Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft

Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt

Band: - (2015)

Heft: 4: Stadt der Freiwilligen : Basel engagiert sich

Rubrik: Kultur-Tipps

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kultur-Tipps

Spielplatz für Regentage - im Klybeck The Pio Trio



gen, Fahren, Rutschen und Kennenlernen. werden.

Mi, Do, Fr + Sa 14.30 h - 17.30 h Ort: Aktienmühle (Gärtnerstrasse 46)

Kulturfloss



Ende Juli ist es wieder so weit. Der Event, der damals Ursache für einen monumentalen Streit zwischen dem Architekten Tino Krattiger und seinen KontrahentInnen war: Das Kulturfloss wird in diesem Sommer zum 16. Mal das Publikum auf der Kleinbasler Rheinpromenade mit lokaler und internationaler Musik erfreuen. Sofern das Wetter mitspielt.

Datum: 28. Juli bis 15. August Ort: Rheinpromenade Kleinbasel

Öffentliches Treffen Urban Agriculture Basel

zu unterhalten.

Datum: 5. August, 19.30 h Ort: BioBistro im Gundeldingerfeld



Der Spielraum für Kinder und Familien im Das Trio rund um den australischen Gitar-Klybeckquartier erstreckt sich über drei risten Clint Campisi überzeugt durch so-Ebenen mit verschiedenen Kletterseilen lides Handwerk und enorme Spielfreude. und Hängebrücken, einem Piratenmast Der Komponist wird sich an jedem Abend und Fahrzeugen. Kinder und Eltern sind eine neue Combo zusammenstellen, damit herzlich willkommen zum Spielen, Sprin- seine Songs möglichst farbig interpretiert

> Datum: 8. August, 26. September, 14. November, 21. November, 19h Ort: Café mooi, Liestal

Open-Air-Kino im Meck

Mitte August gibt es im Meck à Frick drei Abende lang Open-Air-Kino. Und zwar mit «Easy Rider», «My Father» und «Bella Martha». Klassiker, Familiendrama und sonniger Kochfilm, gezeigt unter lauschigen Kastanienbäumen. Vor dem Film Bar und Essen.

Datum: 13. bis 15. August. Essen ab 19h, Film ab 21h Ort: Meck in Frick

10. Basler Bruggelauf



Jubiläum! Der Bruggelauf bietet Läuferinnen und Läufer, ihren Angehörigen und ih-Der Vorstand des Urban Agriculture Netz rer Begleitung die Möglichkeit, Basel von Basel trifft sich um 17h im BioBistro im Gun- seiner schönsten Seite kennenzulernen: deldingerfeld. Im Anschluss, um 19.30 h, Die schönsten Orte der Altstadt mit ihren sind alle Interessierten eingeladen, dazuzu- jahrhundertealten Häusern und Kirchen stossen, sei es, um Fragen zu stellen, Vor- sowie die wunderschönen Promenaden schläge einzubringen oder um sich ein- am Rhein. Die Strecke führt entlang der fach zum Thema städtische Landwirtschaft Grossbasler und Kleinbasler Rheinseite, über die Wettsteinbrücke und die Mittlere

Brücke sowie entlang der Freien Strasse hoch hinauf zum Basler Münster. Kinder laufen eine kurze Strecke am Rheinweg (1,2 km).

Datum: 16. August

Ort: Altstadt, Rheinpromenaden, Brücken

Garten-Intensivwoche



Urban Agriculture Basel und das Nuglar Gärten Team laden ein, um eine Woche in den Nuglar Gärten gemeinsam kreativ zu verbringen - intensiv gärtnern, bauen, gestalten, teilen, geniessen... Fokusthema der jeweiligen Woche wird entsprechend des Vegetationsstandes sein.

Datum: Samstag, 22. August, bis Samstag, 29. August Ort: Nuglar

Aus dem eigenen Leben erzählen

Im Erzählcafé erzählen die TeilnehmerInnen aus dem eigenen Leben, es dürfen auch Gegenstände mitgebracht werden. Beim Erzählcafé handelt es sich weder um ein sachbezogenes Argumentieren und Diskutieren noch um einen «Kaffeklatsch». Es werden einfach in einer gemütlichen Runde Lebensgeschichten geteilt. Nach dem Erzählteil gibt es einen Apéro. Das erste Erzählcafé findet zum Thema «Reisen - früher und heute» statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Organisiert wird der Anlass durch die Evangelisch Reformierte Kirche BS.

Datum: Dienstag, 25. August, 17h Ort: Rebgasse 30 im Kleinbasel

Experimentelles Singen in der Markthalle



in der Markthalle gesungen, und zwar unter dem Titel «akustisch-experimentell», tieren rund um den Globus. Kreativ und Am 30. August mit dem Obertonsänger und Klangzauberer Christian Zehnder, am 27. September mit dem Vocal Artist Florens Meury. Alle Interessierten sind willkommen.

Datum: Letzter Sonntag im Monat,

19 h bis 20 h

Ort: Markthalle Basel

Treibstoff-Theatertage

Treibstoff ist ein Produktionsfestival für Nachwuchstheaterschaffende, das biennal von der Kaserne Basel, dem Roxy Birsfelden und dem jungen theater basel veranstaltet wird. Sechs bis acht Künstlerinnen oder Gruppen erhalten die Möglichkeit, ein von ihnen eingereichtes Projekt an einer der drei Spielstätten oder an einem spezifischen Ort in Basel unter professionellen Bedingungen zu erarbeiten. Im Rahmen der Treibstoff-Theatertage werden die Arbeiten einem breiten Publikum sowie Fachleuten präsentiert.

Datum: 2. bis 13. September Ort: Kaserne Basel, Roxy Birsfelden, iunges theater basel

Die Mütter on Kur

der ganz normale Wahnsinn

Ein gewagter Drahtseilakt, den «Die Mütter» bereits seit 1999 mit Bravour meistern. Seither sind sie Balsam für gestresste Frauenseelen und geben auch den Männern Einblick in die geheimnisvolle Welt des anderen Geschlechts.

Ermässigter Eintritt für Männer!

Samstag, 26. September 2015, 20.15h Ort: Marabu Gelterkinden

The King's Singers: Songbook



Immer am letzten Sonntag im Monat wird Die King's Singers gelten als eines der weltbesten Vokalensembles und konzermit einer grossen Portion Humor versprühen sie Sangeslust. Etwa zu der Zeit, als sich die King's Singers in ihrer Urformation gründeten, also um 1960, endete in der amerikanischen Musikgeschichte eine der produktivsten Epochen der Unterhaltungsmusik, welche Anfang der 1920er-Jahre begonnen hatte. Die Songs, die in dieser Zeit entstanden, wurden unter dem Titel «The Great American Songbook» zusammengefasst. Daniel Schnyders Musik bewegt sich wie selbstverständlich in den Welten der klassischen und der Jazzmusik. Mit «Songbook» schuf er sich selbst, der er ein ausgezeichneter Saxofonist ist, ein virtuoses, von packenden Rhythmen und grossen Liedbögen durchdrungenes Konzert.

> Datum: 29. September, 19.30 h Ort: Stadtkirche Liestal

Mittwoch-Matinee: Tempera, Tüchlein, Trompe l'œil

Holbein. Cranach. Grünewald: Die Gemälde der «Alten Meister» bieten ein breites Spektrum an unterschiedlichen Maltechniken und -materialien, die zu erkennen und zu deuten es sich lohnt. Wie frei waren die Maler der Frührenaissance in der Wahl ihrer Vorgehensweise und inwieweit war diese von der Zweckdienlichkeit eines Werkes abhängig? In der Führung wird über die Bedeutung unterschiedlicher Materialien diskutiert, das Auge wird für die Feinheiten in der Ausführung sensibilisiert.

Datum: 30. September, 10 h Ort: Museum der Kulturen, Basel

Demnächst im Kino

Im Kult Kino

August Anime Nere



Drei Brüder ringen darum, in der Familie den Ton anzugeben: Luciano hat den Machenschaften seiner Familie schon längst den Rücken gekehrt. Er führt nun ein friedliches Leben in den Bergen von Kalabrien und will mit dem Drogenhandel, der seit Generationen die Haupteinnahmequelle seiner Familie ist, nichts zu tun haben. Sein Sohn Leo ist da anderer Meinung. Für ihn sind seine korrupten Onkel Luigi und Rocco Vorbilder. So versucht er mit allen Mitteln, in die Fussstapfen seiner Vorfahren zu treten

Bewusst nüchtern und ohne die Figuren zu psychologisieren, ist Francesco Munzi ein aufwühlender und atmosphärisch dichter Mafia-Thriller gelungen - bevor das Drama in ein grosses Finale mündet, das einer griechischen Tragödie gleichkommt.

Mr. Kaplan



Jacobo Kaplan führt ein ganz normales Leben. Nichts unterscheidet ihn von seinen Freunden, die einst aus Nazideutschland nach Südamerika geflohen waren und hier nun auch ihren Lebensabend verbringen. Es ärgert Jacobo, dass er alt geworden ist und eigentlich nichts Aussergewöhnliches geleistet hat. Um dies zu ändern und einen Coup zu landen, heckt er einen wagemutigen Plan aus. Eine Komödie vom Strand des Lebens.